

Mitteilungsblatt

Nr. 3

Juni 2018



Behörde und Verwaltung informieren

Aktuell

Neue Homepage Politische Gemeinde Birwinken

Die Gemeinde Birwinken erhält eine neue Homepage. Zurzeit sind wir noch am Feinschliff und verschiedene Verlinkungen und Texte müssen noch eingefügt oder aktualisiert werden. Die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Birwinken werden wieder über das Mitteilungsblatt informiert, sobald die neue Homepage aufgeschaltet wird.

Sanierung Bühlstrasse, Andwil und Rosengartenstrasse, Birwinken

Die Bauarbeiten bei der Bühlstrasse in Andwil und bei der Rosengartenstrasse in Birwinken konnten weitgehend abgeschlossen werden.

Rückblick auf die Gemeindeversammlung vom 4. Juni 2018

Die 59 Stimmberechtigten genehmigen die Gemeinderechnung 2017 mit einem Vorschlag von Fr. 355'512.89.

Die Familie Paul Gastauer aus Buch b. Kümmerthausen wurde einstimmig in das Gemeindebürgerrecht der Politischen Gemeinde Birwinken aufgenommen. Herzliche Gratulation!

GEP II (Generelle Entwässerungsplanung)

Die Spülungen und die Aufnahmen der Kanalisation sind bereits abgeschlossen. Die Daten werden nun ausgewertet und ab ca. August und September werden die Meteorleitungen gefilmt. Betroffene Grundeigentümer werden frühzeitig kontaktiert und informiert.

Vermächtnis Fritz und Alwine Forster-Ganz

Der Feuerwehr Birwinken wird für die hervorragende Umsetzung der „Cold Water Grill Challenge“ ein einmaliger Betrag von Fr. 800.00 zu Lasten des Vermächtnisses Forster-Ganz ausgerichtet. Das kurzfristig einberufene OK löste diese Aufgabe mit einem grossen Einsatz zusammen mit einem Teil der Mannschaft. Bei den Vorbesprechungen und den zweitägigen Filmaufnahmen zeigte die Mannschaft ein grosses Gemeinschaftsgefühl und, für die Feuerwehrarbeit enorm wichtig, einen tollen Teamgeist. Der einmalige Beitrag soll für ein gemeinsames Nachtessen in einem Gastbetrieb in unserer Gemeinde verwendet werden.



Erteilte Baubewilligungen

Ordentliches Verfahren

Cocchini Catherina, Mattwil	Pferdeausläufe, Weidezelt, Fähranlage
Hörlér Nicole, Andwil	Neubau Sitzplatzüberdachung und Windschutz
Künzler Manuel und Bianca, Buch b. Kümmerthausen	Anbau West an EFH
Lendenmann Rudolf, Andwil	Umgebungsgestaltung, Neubau Gartenhaus, Parkplatz und Wintergarten
Nenna Sascha und Karin, Mattwil	Anbau Abstellraum und Autounterstand
Niedermann Margrit, Happerswil	Gartenbauarbeiten, Parkplatz, Böschungsmauer, Velounterstand, Sichtschutzelemente, Zaun
Schefer Marcel, Happerswil	Bürocontainer
Schefer Marcel, Happerswil	An- und Umbau Rindviehstall
Stiefel Kaspar und Katharina, Graltshausen	Abbruch und Neubau Wohnhaus, Dorfstrasse 3, Mattwil
Tschannen Martin und Marianne, Birwinken	Neugestaltung Naturgarten, Carport

Vereinfachtes Verfahren

Kreis Roland und Renate, Happerswil	Fassadenrenovation
-------------------------------------	--------------------

Anzeigeverfahren

Stamm Esther, Buch b. Kümmerthausen	Solaranlage
-------------------------------------	-------------



Handänderungen

gemäss Amtsblatt des Kantons Thurgau Nr. 16/2018 - 24/2018

25. April 2018, Grundstück Nr. 580, 817 m², Land; Veräusserer AMASCO Immobilien AG, Will SG, erworben am 05.11.2014; Erwerber Baldegger & Gämperli AG – Immobilien mit Mehrwert, Oberuzwil.

07. Mai 2018, Grundstück Nr. 1215, 292 m², Land, Oberdorf, Wohnhaus, Dorfstrasse 16; Veräusserer Schelling Markus, Mattwil, erworben am 30.04.1979; Erwerber Ziegler Thomas, Birwinken



Das Steueramt informiert

Einzahlungen via e-Banking

Bei elektronischen Einzahlungen per Internet (e-Banking) gilt zu beachten, **dass die Referenzzeile des zugestellten Einzahlungsscheines zu übernehmen ist**. Somit wird die Zahlung auf das richtige Steuerjahr verbucht. Wird die Referenzzeile nicht auf das aktuelle Steuerjahr angepasst, wird die Zahlung auf ein falsches Steuerjahr gebucht. Dies kann dann wiederum Mahnungen auslösen. Um diese Unannehmlichkeiten zu vermeiden, bitten wir Sie die Referenzzeile anzupassen.

Steuererklärung 2017

Die Einreichfrist der Steuererklärung 2017 ist bereits am **30. April 2018** abgelaufen. Ein Gesuch um Fristverlängerung kann schriftlich begründet beim Steueramt eingereicht werden. **Nach unbenutzter Frist der zweiten Mahnung wird die Steuerveranlagung nach Ermessen inkl. Busse vorgenommen.**

Provisorische Steuerrechnung 2018

Das Steueramt macht die Steuerpflichtigen darauf aufmerksam, dass die 1. Rate oder der gesamte Betrag der Staats- und Gemeindesteuern 2018 am 31. Mai 2018 zur Zahlung fällig war. Die 2. Rate wird per 31. August 2018 fällig. **Sollten die vorgegebenen Zahlungsvarianten nicht möglich sein, können Sie sich beim Gemeindesteuernamt für einen individuellen Zahlungsvorschlag melden.**

Gemäss Steuergesetz sind verfallene Raten und Restbeträge durch die Gemeindebezugsstelle zu mahnen. Für verspätete Zahlungen müssen Ausgleichszinsen erhoben werden. Das Steueramt bittet um umgehende Zahlung der noch ausstehenden Beträge. Besten Dank.

Bei Fragen zögern Sie nicht uns anzurufen oder kommen Sie am Schalter vorbei.

STEUERAMT BIRWINKEN



Ankündigung einer Ersatzwahl in den Gemeinderat am Sonntag, 23. September 2018

Peter Lendenmann tritt aus gesundheitlichen Gründen aus dem Gemeinderat zurück. Der Gemeinderat hat dem Entlassungsgesuch zugestimmt.

Für den Rest der Amtsdauer 2015 bis 2019 ist deshalb an der Urne **1 Mitglied des Gemeinderates** zu wählen.

Der Gemeinderat hat die Ersatzwahl auf den **23. September 2018** festgelegt. Ein allfälliger 2. Wahlgang ist auf 25. November 2018 angesetzt.

Alle Wahlvorschläge, die Aufnahme auf die Namenliste gemäss § 28 des Gesetzes über das Stimm- und Wahlrecht finden sollen, müssen bis zum 55. Tag vor dem Abstimmungstag, d.h. bis spätestens

Montag, 30. Juli 2018, 17.00 Uhr,

bei der Gemeindekanzlei, Lochäckerstrasse 2, 8585 Mattwil, eingereicht werden.

Die Vorgeschlagenen sind gemäss § 29 des Gesetzes über das Stimm- und Wahlrecht mit Namen, Vornamen, Geschlecht, Geburtsdatum, Heimatort, Beruf und Wohnadresse zu bezeichnen. Der Vorschlag ist von mindestens zehn in der Politischen Gemeinde Birwinken wohnhaften Stimmberechtigten zu unterzeichnen und von den Vorgeschlagenen mit ihrer Unterschrift zu bestätigen. Die Unterschriften können nicht zurückgezogen werden.

Formulare sind bei der Gemeindekanzlei erhältlich.

GEMEINDERAT BIRWINKEN

Technische Werke Birwinken



Als Nachfolger unseres Ablesers in **Mattwil** suchen wir per

1. Januar 2019

einen Ableser / eine Ableserin

Was Sie erwartet:

- Ablesen aller Wasseruhren (ca. 100) in **Mattwil** in den Monaten Juni und Dezember; bei Wegzügen auch ausserhalb dieser Monate.
- selbständige Arbeitszeiteinteilung
- Entlöhnung pro abgelesene Uhr

Was wir suchen:

Eine zuverlässige, verschwiegene, interessierte und flexible Person die gerne Kontakt mit der Bevölkerung hat.

Sind Sie an dieser Nebenbeschäftigung interessiert?

Melden Sie sich bitte bei Peter Lendenmann, Tel. 079 424 56 11 oder peter@lendenmann.net

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne:

Gemeindekanzlei Birwinken, Yvonne Lussi, Lochäckerstr. 2, 8585 Mattwil Tel. 071 649 30 80 oder yvonne.lussi@birwinken.ch

Technische Werke Birwinken



Als Nachfolger unseres Ablesers in
Birwinken und Klarsreuti suchen wir per

1. Januar 2019

einen Ableser / eine Ableserin

Was Sie erwartet:

- Ablesen aller Wasseruhren (ca. 90) in **Birwinken** und **Klarsreuti** in den Monaten Juni und Dezember; bei Wegzürgern auch ausserhalb dieser Monate.
- selbständige Arbeitszeiteinteilung
- Entlöhnung pro abgelesene Uhr

Was wir suchen:

Eine zuverlässige, verschwiegene, interessierte und flexible Person die gerne Kontakt mit der Bevölkerung hat.

Sind Sie an dieser Nebenbeschäftigung interessiert?

Melden Sie sich bitte bei Peter Lendenmann, Tel. 079 424 56 11 oder peter@lendenmann.net

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne:

Gemeindekanzlei Birwinken, Yvonne Lussi, Lochäckerstr. 2,
8585 Mattwil Tel. 071 649 30 80 oder yvonne.lussi@birwinken.ch

Pflegefinanzierung im Kanton Thurgau

Die obligatorische Krankenpflegeversicherung leistet einen schweizweit einheitlichen Betrag an die Pflegekosten im Pflegeheim. Sie selbst haben nur einen begrenzten Anteil der Pflegekosten zu bezahlen. Die restlichen Pflegekosten werden vom Kanton und den Gemeinden finanziert. Die Kosten für Betreuung und Pension sind wie bisher durch Sie zu übernehmen.

Welche Personen haben Anspruch auf Leistungen der Pflegefinanzierung?
Anspruch auf Leistungen der Pflegefinanzierung haben Personen, welche vor dem Heimeintritt einen gesetzlichen Wohnsitz im Kanton Thurgau hatten. Grundvoraussetzungen sind die obligatorische Krankenversicherung in der Schweiz und man muss sich in einem anerkannten Alters- und/oder Pflegeheim befinden. Die Leistungen der Pflegefinanzierung sind unabhängig von wirtschaftlichen Verhältnissen. Ansprüche auf Leistungen können max. 5 Jahre rückwirkend geltend gemacht werden.

Welche Pflegekosten werden vergütet?
Vergütet werden die reinen Pflegekosten. Betreuungskosten, Pensionskosten und übrige Kosten gehören nicht dazu und müssen wie bisher durch Sie selbst bezahlt werden. Von den reinen Pflegekosten werden der Beitrag der Krankenkasse und der Selbstbehalt der versicherten Person (20 Prozent der Pflegekosten resp. maximal Fr. 21.60 pro Tag) abgezogen.

Rückvergütung, Aufenthalt in einem ausserkantonalen Heim?
Jede Person hat die freie Wahl, in welchem Kanton sie ins Alters- und Pflegeheim eintreten will. Je nach Kanton kann es jedoch sein, dass eine Differenz bei den Normkostenbeiträgen entsteht, da jeder Kanton andere Tarife hat. Diese allfällige Kürzung muss selbst getragen werden.

Information Ergänzungsleistung (für EL-Bezüger)
Wenn Sie Ergänzungsleistungen beziehen, ist keine separate Anmeldung für den Bezug der Restfinanzierung der Pflegekosten notwendig.

Anmeldeformular
Um einen Anspruch prüfen und Pflegekosten auszahlen zu können, muss zwingend eine Anmeldung erfolgen. Das Formular und das Merkblatt können Sie bei uns (AHV-Gemeindezweigstelle) sowie auf der Homepage des Sozialversicherungszentrum Thurgau www.svztg.ch beziehen. Bei Fragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

AHV-Zweigstelle Birwinken



Ferien – die schönste Zeit des Jahres!



Haben Sie an Ihren Reiseausweis gedacht?

Bitte denken Sie daran, Ihre Ausweise rechtzeitig zu erneuern.



Identitätskartenbestellung (ID)

Die Identitätskarte können Sie bei den Einwohnerdiensten beantragen. Die antragstellende Person muss persönlich auf der Gemeindekanzlei vorbeikommen (gilt auch für Kinder). Auf dem Antrag muss die Unterschrift angebracht werden, bei Kindern unter 7 Jahren ist die Unterschrift nicht zwingend notwendig. Bei Antragsstellern unter 18 Jahren muss der Antrag zusätzlich von einem Elternteil mitunterzeichnet werden.

Was müssen Sie mitbringen?

- **alte ID** Wenn der alte Ausweis verloren oder vernichtet wurde benötigen wir eine Verlustanzeige der Polizei. Die Verlustanzeige gilt nicht als Ausweisersatz.
- **ein aktuelles Passfoto** bitte beachten Sie die Fotomustertafel unter <http://www.schweizerpass.admin.ch/content/dam/data/passkampagne/definitivefotomustertafel220906.pdf>

Ausstellungsfrist

Die Ausstellungsfrist für die Identitätskarte beträgt 10 Arbeitstage. Der Ausweis wird direkt von der Herstellerfirma mit eingeschriebener Post an die auf dem Antragsformular aufgeführte Zustelladresse (Einwohner/Einwohnerin oder Einwohnerdienste) gesandt.

Kosten und Gültigkeitsdauer der Identitätskarte

Erwachsene (ab 18 Jahre)	Fr. 70.00*	10 Jahre
Kinder und Jugendliche	Fr. 35.00*	5 Jahre

(*inkl. Portokosten)

Passbestellung

Den Schweizer Pass sowie das Kombi-Angebot (gleichzeitige Antragstellung Pass mit ID) müssen Sie beim Kantonalen Passbüro nach vorgängiger Terminvereinbarung beantragen. Informationen dazu finden Sie auf der Homepage der Kantonalen Ausweisstelle in Weinfelden: www.passbuero.tg.ch

Einwohnerdienste Birwinken

Mitteilungen der Einwohnerdienste

Heirat

04.05.2018 **Gasser Annika** und **Wagner Simon** wohnhaft in Birwinken und Rorschacherberg TG

05.05.2018 **Thür Sandra** und **Oberhänsli Peter** wohnhaft in Mattwil

Todesfall

01.05.2018 **Lenz Fridolin**, Bürger von Niederhelfenschwil SG und Waldkirch SG, wohnhaft gewesen in Mattwil

27.05.2018 **Eberle Walter**, Bürger von Häggenschwil SG, wohnhaft gewesen in Mattwil

12.06.2018 **Umiker Hans**, Bürger von Zürich ZH und Thalheim AG, wohnhaft gewesen in Happerswil

Einwohnerzahl per 31.05.2018: **1347** (Vorjahr 1343)

Gemeindekanzlei Birwinken



Herzlich willkommen ...



Andwil

Michel Dotti, Käsestrasse 1
Claudio Rechsteiner, Dorfstr. 22

Happerswil

Fabienne Keller, Mattwilerstrasse 25

Mattwil

Pascal Scherrer, Dorfstr. 10
Florian Utschick, Dorfstr. 18b



Auf Wiedersehen...



Andwil

Carmen Rechsteiner, Dorfstrasse 22

Birwinken

Jethro und Katrin Fehlmann, Hauptstrasse 35

Buch

Elias Siegrist, Oberdorf 20

Happerswil

Mike Naumann, Mattwilerstrasse 24
Severin Sutter, Mattwilerstrasse 8
Annika Wagner, Illighauserstrasse 6

Klarsreuti

Christian Koloska, Klarsreuti 26

Mattwil

Claudia und Martin Gappisch, Dorfstrasse 10
Mike Ineichen, Dorfstrasse 17
Gertrud und Sergio Montagnese, Dorfstrasse 40
Guido Sutter, Dorfstrasse 22



In den Monaten Juli und August werden folgende,
hohe Geburtstage gefeiert:

95 Jahre

Emil Greuter, Happerswil

87 Jahre

Albert Bischof, Happerswil

84 Jahre

Hans Rudolf Krapf, Heimenhofen
Max Knöpfli, Happerswil

80 Jahre

Annaliese Keller-Rutishauser, Birwinken

78 Jahre

Albin Hegner, Mattwil

75 Jahre

Willi Umiker, Happerswil

89 Jahre

Adelheid Flückiger-Studer, Andwil

86 Jahre

Maria Tanner-Schmidt, Happerswil

81 Jahre

Margrith Binggeli-Burkhard, Mattwil
Margrit Brauchli-Keller, Birwinken

79 Jahre

Anna Volpez-Sager, Mattwil

76 Jahre

Julia Bajer-Rellstab, Andwil

Wir gratulieren allen ganz herzlich und wünschen viel Glück, Freude
und gute Gesundheit!



Mittagstisch

Im August findet der Mittagstisch an folgendem Ort statt.

Montag, 20. August 2018, 12.00 Uhr

Musigschöpfli, Birwinken

Anmeldung bis 18. August direkt im Musigschöpfli, Tel. 076 / 490 22 45

Sollten Sie keine Mitfahrgelegenheit organisieren können, melden Sie sich bei Frau G. Wolf, Mattwil, Tel. 071 / 648 117 92

Wir freuen uns, Sie am ersten Mittagstisch nach den Sommerferien begrüßen zu dürfen. Bis es soweit ist wünschen wir allen genussreiche und erholsame Sommertage.

Die Alterskommission



**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Yoga auf dem Stuhl in Kreuzlingen

Bewegen, beleben, entspannen. Yoga ist eine spannende und freudige Möglichkeit, mit dem eigenen Körper und dem Atem bewusst umzugehen, um so körperlich und geistig aktiv und beweglich zu bleiben. Durch Achtsamkeit wird die Körper- und Selbstwahrnehmung verbessert, Gelenke werden beweglicher und Muskeln gekräftigt, Konzentration und Gleichgewichtssinn werden gefördert. Yoga auf dem Stuhl ist besonders geeignet für Menschen, die aufgrund ihres Alters, gesundheitlicher Probleme oder Bewegungseinschränkungen nicht mehr auf dem Boden üben können. Die Lektionen werden wöchentlich ab Montag, 13.08.-10.12.18 von 10.30-11.30 Uhr im Aikidobodensee Hafencenter, Hafenstrasse 50B in Kreuzlingen, angeboten. Profitieren Sie von einer Probelektion. Anmeldung und Auskunft: Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83.

Feuerbrandkontrolle 2018

Für die Kontrolle der Hochstammobstbäume im Landwirtschaftsgebiet ist in unserer Gemeinde **Josef Trinkler, Langrickenbach, 071 695 25 17** zuständig. Gemäss Aufgebot vom Kanton haben die bereits Kontrollen begonnen.

Für die Hausgärten im Siedlungsgebiet ist der gemeindeeigene Kontrolleur Heinz Scherb, Happerswil 071 648 11 79 zuständig. Er wird mit seiner Kontrolle Ende Juni beginnen.
--

Wenn Sie feuerbrandverdächtige Pflanzen finden, melden Sie dies dem jeweiligen Kontrolleur. Dieser wird die Pflanzen kontrollieren und falls nötig eine Probe zur Bestimmung einschicken und das weitere Vorgehen anordnen.

Wichtig ist, dass befallene Pflanzen möglichst bald gerodet und verbrannt werden können.

Besten Dank für Ihre Mitarbeit.

Gemeinde Birwinken

Daniel Breitenmoser

Schlamm-sammler spülen auch für Private

Die Gemeinde hat sich zum Ziel gesetzt, in einem Turnus in den Schächten der Strassenentwässerung den Schlamm abzusaugen. Dadurch werden die Schächte unterhalten und ein Verstopfen der Leitungen kann verhindert werden.

Ab Mitte August werden die Arbeiten mit der Firma Huber & Co. Weinfelden durchgeführt.

Für einen **Spezialpreis** von **Fr. 60.00** pro Schacht besteht die Möglichkeit, dass auch Privatpersonen in den Schächten auf ihrem Grundstück den Schlamm absaugen lassen können. Falls Sie Interesse haben, bitten wir Sie, sich bis am **31.07.2018** auf der Gemeindeganzlei unter der Telefonnummer **071 649 30 80** mit der Angabe der Anzahl Schächte anzumelden. Die Kosten werden von der Gemeinde in Rechnung gestellt.

Wichtig: Wir bitten Sie, die Schächte vorgängig so frei zu machen, dass ein Finden derselben und der Zugang ohne weiteres möglich ist.

Gemeinde Birwinken
Ressort Strassen

Daniel Breitenmoser

Gartenzeit – Sommerzeit **Ruhezeit – Partyzeit**

Die Tage werden wieder wärmer und länger, alles wächst und blüht und man ist wieder gerne im Freien. Die einen möchten den Sommer in Ruhe geniessen, die anderen laden zu Grillfesten und Partys im Freien. In diesem Zusammenhang möchten wir Sie auf die gegenseitige Rücksichtnahme betreffend Ruhezeiten und Nachtruhe aufmerksam machen.

Die Nachtruhezeit findet in der Regel zwischen **22.00 Uhr und 06.00 Uhr** statt. Die Verursachung von Lärm durch Musik, laute Gespräche und Gelächter ist dann zu unterlassen, und die Party ist in das (Wohnungs-)Innere zu verlegen.

Über die Mittagszeit (**12.00 – 13.00 Uhr**) und an Sonn- und Feiertagen sollten Lärmimmissionen, wie Rasen mähen, Häckseln, Trimmen etc. gemieden werden. Zudem sollten Nachbarn auch zur Tageszeit keinen stundenlangen, übermässigen Lärmbelastungen ausgesetzt werden.

Im Weiteren sind Nachbarn oftmals auch Lärmbelastigungen von Tieren, wie bellenden Hunden, krähen Hähnen, gackernden Hühnern, usw. ausgesetzt. Bitte beachten Sie auch in dieser Hinsicht die gesetzlichen Ruhezeiten und prüfen Sie eine mögliche Einstallung von Hühnern und Hähnen. Die Einschränkung durch Einstallungsvorschriften gilt nicht nur im öffentlich-rechtlichen, sondern auch im Rahmen des privatrechtlichen Immissionsschutzes.

In Art. 684 des Zivilgesetzbuches (ZGB) ist von Immissionen von einem Grundstück auf das andere die Rede, die zulässig sind, soweit sie nicht zu einer übermässigen Einwirkung auf das Eigentum des Nachbarn führen. „Übermässig“ ist ein unbestimmter Gesetzesbegriff. Was konkret zumutbar – also nicht übermässig – ist, entscheidet in einer Streitsache ein Gericht.

Die gegenseitige Rücksichtnahme ist eine wichtige Voraussetzung eines guten nachbarlichen Zusammenlebens. Im Alltag ist allerdings auch stets eine gewisse Toleranz angezeigt, ist doch letztlich jedermann vielleicht irgendeinmal auf die Nachsicht des Nachbarn angewiesen.

Besten Dank für Ihre Rücksichtnahme und geniessen Sie die Sommertage!

Lärm – Was ist eigentlich Lärm?

Das Wörterbuch definiert Lärm: Geräusche, die laut sind und stören.

Aus Sicht der Physik ist Lärm ein Geräusch. Ein Geräusch ist Schall, der von einer sogenannten Schallquelle hervorgerufen wird. Eine Schallquelle kann vielgestaltig sein. AC/DC's «Highway TO Hell», eine Arie im Opernhaus, das Dröhnen eines potenten Autos, eines Motorrads, einer Landmaschine, etc.... für die einen ein Ohrenschmaus, für die anderen schier unerträglich.

Wann wird ein Geräusch/Schall zu Lärm?

Ein Geräusch wird als Lärm bezeichnet, wenn es bewusst oder unbewusst stört und damit das Wohlbefinden beeinträchtigt. Jeder Mensch empfindet Geräusche unterschiedlich stark störend. Wichtige Rollen spielen dabei Tageszeit, Tagesablauf, die allgemeine Umgebungssituation, Gewöhnung, Gesundheitszustand, Alter, vermeidbarer oder unvermeidbarer Lärm, etc.

Auch die Art der Geräusche ist ausschlaggebend. Zum Beispiel wird das Wassergeräusch eines Baches oft als wenig oder gar nicht störend wahrgenommen, Strassen- oder Maschinenlärm, dagegen oft als störend empfunden.

Unser Zusammenleben findet auf immer engerem Raum statt. Unsere Welt ist laut geworden. Wir verfügen über viele bewegliche Geräte und Maschinen in Gewerbe, in der Landwirtschaft, in Haus und Garten. Einerseits sorgen sie für Erleichterung, andererseits aber auch für erheblichen Lärm. So stellt ein ruhiger Wohn-/Lebensraum mit ortsüblichen Ruhezeiten einen wichtigen Gegenpol zur Hektik des Alltags dar.

In manchen Fällen wirkt sich Ruhestörung nachteilig auf die nachbarschaftlichen Beziehungen aus. Mit mehr Rücksichtnahme auf der einen und mit mehr Toleranz auf der anderen Seite, liesse sich jedoch manches Ruheproblem weitgehend vermeiden. Oft führt auch ein offenes, sachliches Gespräch zu mehr Verständnis und zu friedlicherem Zusammenleben.

«Nachbarschaftslärm» vermeiden –

Ihre Nachbarn danken 's Ihnen

«Schön grün und immer kurz muss der Rasen sein. Deshalb beginnt Nachbar A um acht Uhr abends zu mähen. Dies bringt Nachbar B auf die Idee, es ihm gleich zu tun. Um neun Uhr wirft Nachbar C seinen Laubbläser an um das angesammelte Laub zusammenzutragen. Der Ärger bei Nachbar D, der auf seiner Terrasse die Ruhe geniessen möchte, ist vorprogrammiert.»



Barbara Zwahlen, Ressort; Umwelt, Entsorgung, Gesundheit



3. Zwischenbericht 2018 des Kommandanten

Glücklicherweise hatten wir im Frühsommer keine grösseren Zwischenfälle und Einsätze zu verzeichnen.

Durch regelmässige Kontrollen der neuralgischen Stellen bezüglich Hochwasser, konnten Schäden und ein Einsatz der Feuerwehr verhindert werden.

Aus- und Weiterbildung:

Bereits haben mehrere Kameraden an Aus- und Weiterbildungen teilgenommen.

Allen Kameraden danke ich herzlich für die Bereitschaft, ihre wertvolle Freizeit für den Dienst der Öffentlichkeit zu investieren.

Auch dieses Jahr hat die Ausbildung der Neueingeteilten mit dem Stützpunkt Weinfeldern, den Feuerwehren Amlikon, Märstetten und Birwinken einen Übungsabend in Birwinken absolviert. Geübt wurden die Themen Motorspritze und Zapfwellenpumpe ab Hydrant und offenen Gewässern.

Im 2018 sind folgende Personen in die Feuerwehr eingetreten:

Ehrismann	Manuel
Jakob	Kevin
Koloska	Manuel
Tornai	Szilard
Stäheli	Thomas
Simmen	Roman
Paul	Sebastian

Wir wünschen viel Freude bei der Ausbildung!

Ausbildung / Einsatzübungen:

Die Ausbildungsabende sind abgeschlossen. Am 6. und 20. September finden Einsatzübungen statt. So kann das Gelernte ernstfallmässig angewendet werden.

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen sonnigen Sommer.

Kommandant Feuerwehr Birwinken

Roger Müller

Roger Müller, Bühstrasse 9, 8586 Andwil, 071 648 32 30 roger.mueller@mueller-rohrleitungsbau.ch



BAUBEGINN AM 25. JUNI 2018 ORIENTIERUNG ÜBER DEN BAUABLAUF

Sehr geehrte Damen und Herren

Der Bereich zwischen Graltshausen und Birwinken wird infolge der notwendigen Strassensanierung instandgestellt. Die technischen Vorarbeiten sind abgeschlossen und die mit den Bauarbeiten beauftragte Firma Convia Bau AG, Bürglen wird am Montag den 25. Juni 2018 mit der Bauausführung beginnen.

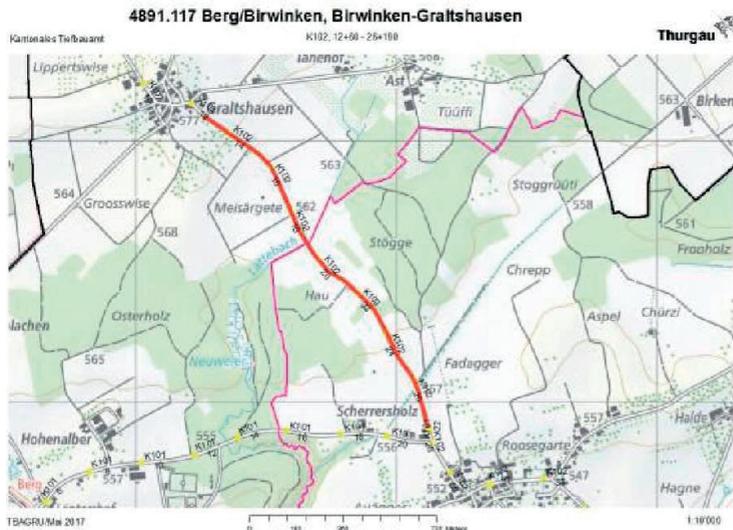
Das Projekt umfasst einen teilweisen Ersatz der Strassenentwässerung und der Beläge.

Die Dauer der Bauarbeiten, trockenes Wetter vorausgesetzt, beträgt 3 Wochen (25. Juni – 13. Juli 2018). Während dieser Zeit ist die Verbindungsstrasse zwischen den beiden Dörfern gesperrt. Eine Umleitung ist signalisiert.

Zufahrten und Zugänge zu den angrenzenden Parzellen und Feldern sind mit dem Unternehmer abzusprechen.

Das Kantonale Tiefbauamt und die beauftragte Firma bittet die Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die mit den Baumassnahmen verbundenen Unannehmlichkeiten. Die Beachtung der Baustellensignalisationen hilft, Gefahrensituationen zu vermeiden. Unternehmer und die Bauherrschaft werden bemüht sein, die Beeinträchtigungen möglichst gering zu halten. Wir bitten Sie auch, allfällige Mieter, Pächter und Kunden zu orientieren.

Kantonales Tiefbauamt



coop

Gemeinde Duell
schweiz.bewegt



Auf zum Duell

MÄNNER gegen FRAUEN

***Birwinken bewegte sich vom
22. Mai – 02. Juni 2018***

RÜCKBLICK

Zum Jubiläum, 10 Jahre schweiz.bewegt Birwinken, wurde ein vielseitiges, zwölf­tägiges Programm angeboten. Begleitet von fröhlicheren Temperaturen konnten alle Anlässe trocken durchgeführt werden.

Ein spannendes Duell, bei welchem die Männer immer etwas im Vorsprung waren, endete auch mit deren knappem Sieg. Bei zusammen 94'529 bewegten Minuten, betrug der Vorsprung nur 65 Minuten.

Wir gratulieren den aktiven Männern, die zu diesem Sieg beigetragen haben und freuen uns, dass in diesem Jahr die Aktivitäten, Männer wie Frauen, gleichermassen angesprochen und bewegt haben.

Hauptprogrammpunkt waren die fünf Rundwanderwege zu verschiedenen Themen aus der Natur. Diese konnten individuell und jederzeit besucht werden und waren interessant und gut beschildert. An bestimmten Daten wurden die Rundwanderungen zusätzlich durch fachkundige Personen begleitet.

Neben den, aus den letzten 10 Jahren bereits bekannten und beliebten Terminen, wie Line Dance, Bike und E-Bike Tour, Waldkindergarten, „schnällschte Birwinker“ und Crossmeisterschaft, Sternmarsch und ökumenischer Familiengottesdienst, welche alle sehr gut besucht waren, wurde das diesjährige Programm mit neuen Aktivitäten bereichert.



Neu standen an den Freitagen zwei Begehungen in Birwinken auf dem Programm, welche grossen Anklang fanden und interessant und lehrreich waren.



Ebenso wurden auch Aktivitäten, welche während dem Jahr regelmässig angeboten werden, im Programm integriert und so luden z.B. die Samariter mit der Samariterjugend HELP zum Einblick in die Strassenrettung ein. Es wurde ein Lauf- und Walkingtreff angeboten und auch die Volleyballerinnen der FR Heimenhofen, das Seniorenturnen der Pro Senectute, der Mütter-Kind Treff und der Mittagstisch öffneten ihre Türen und hofften auf begeisterungsfähige, neue Teilnehmer.



Mit „Spiel und Spass“ und den „Waldpielen“ an den beiden Samstagen wurde auch speziell für die Kinder etwas geboten.

Wir bedanken uns ganz herzlich...

- bei den vielen Helfern, die mit eigenen Ideen und mit einigem Aufwand einen Anlass vorbereitet und durchgeführt haben.
- bei Mario Moser, der uns beim Einrichten, Absperren, Aufräumen und Grillieren tatkräftig unterstützt hat.
- bei Caro Brühlmann, für die interessante und umfangreiche Beschilderung der fünf Rundwege.
- bei den vielen Teilnehmern, vor allem auch bei jenen, die gleich an mehreren Events teilgenommen haben oder aber das erste Mal mit dabei waren.
- für die positiven Rückmeldungen, den Dank und die zufriedenen Gesichter der Teilnehmer.

OK schweiz.bewegt Birwinken

Thomas Schenk, Caro Brühlmann, Marlen Zatti, Yvonne Lussi

**Ein ausführlicher Rückblick finden Sie auf unserer Homepage
www.birwinken.ch**

Radioprojektwoche Mittelstufe

10... 9... 8... so zählten Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrpersonen am Montag, 28. Mai 2018 um punkt 9 Uhr den Sendebeginn ein.



Gemeinsamer Start der Radioprojektwoche

Nun - so schnell ging sie vorbei - diese Radiowoche! Nach einem etwas stressigen Start, mit dem Ausfall technischer Geräte, lief's dann schnell rund.

Glänzende Kinderaugen, die gerade von der Moderation zurückkehren, Nervosität, wo diese noch bevorstand, engagierte Kinder, welche immer Neues produzieren wollten - weit über die vorhandene Sendezeit hinaus - und andere, welche während der Radiowoche wenig zu den Sendungen beitragen konnten, dafür aber in der Vorbereitungszeit an diversen Beiträgen, z.B. Werbesingles oder Hörspielen gearbeitet haben.



Nervosität vor der Moderation

Verschiedene Schülerstimmen zum Radioprojekt:

*Was mir gefallen hat?
Das Moderieren!!!*

*Ui, so viele Leute
hören zu!*

*Das Hörspiel ist spannend
geworden!*

*Armer Radiobus -
krank! Gut konnten
die Radioleute ein
Ersatz-Studio
aufbauen.*

*Das war noch
schwierig, spontan
zu sprechen!*

*Das Bistro voll cool!
Wir haben schon zwei Hotdogs gegessen!*

Ganz klar nein zu Rassismus!!!

*Mir hat das gute und abwechs-
lungsreiche Programm gefallen.*

Feedback via Mail vom Publikum:

Ich höre jeden Tag Radio Erlen. Ich bin begeistert und freue mich sehr über die Leistung und das Engagement aller, die mitwirken. Vielen herzlichen Dank und weiter so. :)



Reger Betrieb im Bistro

Grossartig war auch die Unterstützung durch das örtliche Gewerbe, welches mit den Werbungen nicht nur einen finanziellen Beitrag, sondern auch zu manchen originellen und kreativen Ideen beitrug.

Jetzt am Ende der Woche stellen wir fest: Es war keine leichte Aufgabe, mit 140 Kindern ein solches Projekt über die Bühne zu bringen. Aber für viele Kinder war es eine wertvolle Erfahrung und ganz sicher eine voll coole Woche, begleitet von x-mal "079" und anderer Lieblingsmusik.

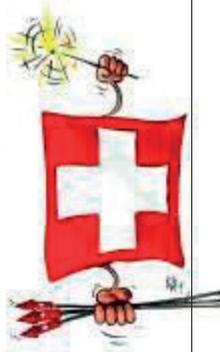
Matthias Graf, Mittelstufe Andwil

Veranstaltungskalender

Juli		Verschiebedatum	Polentafest
01.	Dorfverein Birwinken		
04.	Evang. Kirchengemeinde Langrickenbach-Birwinken	Kafi-Bröckli	14.00 Uhr Rest. Brückenwaage Happerswil
04.	Samariterverein Erlen und Umgebung	Samariter Jugend Help Übung	18.15-19.30 Uhr Backsteinhaus in Erlen
04.	Kath. Kirchengemeinde AGM	Seniorenflug	
05.	Schule Erlen	Abschlussveranstaltung 3. Sek.	Erlen
05.	Samariterverein Erlen und Umgebung	Vereinsübung	20.00 Uhr Backsteinhaus in Erlen
08.	Evang. Kirchengemeinde Langrickenbach-Birwinken	Gottesdienst mit anschl. Sommerapéro	Kirche Birwinken
09.-13.	Evang. Kirchengemeinde Andwil	Konf-Lager	



Veranstaltungskalender



Aug.					
01.	Dorfverein Andwil	Bundesfeier		Andwil, Guggenbühl	
04.	CVP Ortspartei Berg-Birwinken	Stamm		09.30-11.00 Uhr Rest. Frohheim Berg	
07.	Samariterverein Erlen und Umgebung	Blutspenden in Amriswil		17.00 – 20.00 Uhr Alters- u. Pflegezentrum	
08.	Dorfverein Birwinken	11. Openair-Kino			
10.	Turnverein Heimenhofen	Sommerbar		beim Schützenhaus Birwinken	
14.	Feuerwehr Birwinken	Kaderausbildung		20.00 Uhr FW Depot Mattwil	
15.	Samariterverein Erlen und Umgebung	Samariter Jugend Help Übung		18.15-19.30 Uhr Backsteinhaus in Erlen	
16.	Samariterverein Erlen und Umgebung	Vereinsübung		20.00 Uhr Backsteinhaus in Erlen	
17.	Turnverein Heimenhofen	Sommerbar		beim Schützenhaus Birwinken	
19.	Evang. Kirchgemeinde Langrickenbach-Birwinken	Waldgottesdienst mit Altnau		Altenberg, Herrenhof	
19.	Kath. Kirchgemeinde Berg	Waldgottesdienst			
23.	Feuerwehr Birwinken	Einsatzübung			
25.	Schützen Birwinken	3. Bundesübung		13.30 - 15.00 Uhr Birwinken	
25.	Evang. Kirchgemeinde Langrickenbach-Birwinken	Seniorenausflug			
26.	Dorfverein Happerswil	Dorfest			
27.	Schule Erlen	Papiersammlung in Buch und Erlen			

Personalwechsel

Der Schuljahreswechsel ist in der Regel der Zeitpunkt, wo sich Veränderungen in der Personalzusammensetzung ergeben. So stehen auch dieses Jahr wieder Mutationen an. Verlassen werden uns:

Livia Kreis, Primarlehrerin in Berg. Sie wird ihren Lebensmittelpunkt in ein anderes Land verlegen.

Sandra Himmelberger, Sekundarschule. Sie hatte eine befristete Stelle.

Barbara Meijerink, Schulsekretariat. Sie verlässt uns nach 11 Jahren, um sich vermehrt der steigenden Nachfrage ihrer inzwischen sehr bekannten «Mürbel» zu widmen. Ein Erfolg, den wir ihr gönnen, auch wenn wir dabei die Verlierer sind.

Wir lassen alle drei ungern ziehen, waren sie doch, ob sie nun kurz oder lange an der VSBB gearbeitet haben, ein wichtiger Teil in unserem Team. Uns bleibt nur übrig Danke zu sagen und alles Gute für die neuen Wege zu wünschen.

Bei der Nachfolgeregelung haben wir darauf geachtet, was wir an Personal für das kommende Jahr und darüber hinaus benötigen. Ebenso, was wir für die Unterstützung in der Sonderpädagogik brauchen. Das hat zu Ausschreibungen von einigen Teilzeitstellen und auch wieder zu befristeten Anstellungen geführt.

Das Team wird im kommenden Schuljahr etwas grösser sein. Glücklicherweise konnten wir einmal mehr sehr gute Fachpersonen neu anstellen. Herzlich willkommen heissen wir:

Jessica Sonderegger, Primarschule Berg, Lehrerin für 5./6. Klassen

Vivian Aeberhard, Primarschule Berg, Teilzeitstelle befristet auf 1 Jahr

Wolfgang Schwarz, Sekundarschule, Teilzeitstelle befristet auf 1 Jahr

Valerie Ernst, Sekundarschule, Teilzeitstelle befristet auf 1 Jahr

Petra Mölk, Schulische Heilpädagogin, Teilzeitstelle

Nicole Oehler, Psychomotorik-Therapeutin, Teilzeitstelle befristet auf 1 Jahr

Sandra Husistein Primarschule Berg, Teilzeitstelle

Karin Lüscher, Schulsekretariat Primarschule, Teilzeitstelle

Ehrungen

Auch wenn die Liste der Neuanstellungen gross erscheint, so sind doch die meisten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter langjährige Mitstreiter. Ich darf immer wieder gerne auf Dienstjubiläen hinweisen und die Jubilare an internen Anlässen ehren.

Im Laufe des Jahres 2018 können wir folgende Lehrpersonen für ihre Treue ehren:

10 Jahre	Renée Allenspach, Kindergärtnerin in Berg
	Maria Weber, Bibliothekarin Primarschule Berg
	Marianne Bartholdi, Primarlehrerin in Berg
	Daniel Girard, Schulischer Heilpädagoge Sekundarschule



..... Und dann noch Lehrpersonen, die schon viel länger zum Stammpersonal gehören und zu prägenden Grössen an unserer Schule geworden sind. Nach so vielen Jahren besuchen mittlerweile schon die Kinder der ehemaligen Schüler dieselben Lehrpersonen. Das dürfte dann, trotz der vielen Veränderungen im Schulsystem, zu manchen gegenseitigen Erinnerungen führen und manche Anekdote aufleben lassen.

Wir gratulieren zu dieser grossen Treue und Konstanz ganz herzlich:

- 25 Jahre** Marianne Sommer, Hauswirtschaftslehrerin
- 30 Jahre** Walter Bösch, Primarlehrer in Berg
- 40 Jahre** Brigitte Eberle, Hauswirtschaftslehrerin

Sich über all die Jahre täglich für die Arbeit zu begeistern, ist nicht eine Frage des Lohnes, sondern die ureigene Freude am Beruf und der Arbeit im Team; und das ist keine Selbstverständlichkeit. Darum gehört allen Dienstjubilaren im Namen der Behörde ein ganz grosses Dankeschön für ihre wertvolle Arbeit, die sie jeden Tag leisten.

Baustelle Neuwies

Die Halle Neuwies ist in der Energie- und Wasserversorgung an die Sekundarschule Süd angeschlossen. Die Verbindungsleitungen liegen tief unter dem Pausenplatz und führen unter dem Bibliotheksraum im Gebäude Neuwies durch. In einem Schadenfall sind sie also kaum zugänglich. Leider haben wir nun ein Leitungsleck in der Warmwasserleitung für die Luftherwärmung der Liegenschaft Halle Neuwies. Das muss bis zur nächsten Heizsaison behoben werden.

Es wurde geprüft, ob die Leitung repariert oder eine zusätzliche Leitung eingezogen werden kann, mit dem Ergebnis, dass es nicht machbar ist. Im Leitungskanal, ca. 2,5 m unter dem Pausenplatz, liegen 11 Leitungen, welche in zwei Lagen übereinander auf Haltegestellen fixiert sind. Es ist also unumgänglich, dass man gleich sämtliche Leitungen in diesem Bereich ersetzt, was natürlich sowieso sinnvoll ist. Es wird vorsorglich auch ein Leerrohr eingelegt.

Diese Arbeiten bedingen grössere Grabarbeiten und einen Unterbruch aller Wasserleitungen über einen längeren Zeitraum. Das ist, aus betrieblichen Gründen, eigentlich nur während der Sommerferien möglich. Darum musste eine schnelle Entscheidung getroffen werden. Die Kosten würden wir üblicherweise als Kreditantrag zur Bewilligung vorlegen. Es handelt sich aber um einen Notfall, der nicht aufgeschoben werden kann und die Kosten liegen, gemäss Schulgemeindeordnung, innerhalb der Finanzkompetenz der Behörde.

Die Gemeinde Berg und die Evangelische Kirchgemeinde Berg sind Mitbesitzer der Räumlichkeiten Halle Neuwies. Ihr Einverständnis wurde eingeholt. Ein Kostenteiler wird noch festgelegt.

Die Sanierungsarbeiten beginnen am 4. Juli und sollten bis zum 10. August abgeschlossen sein. **Vom 7. Juli bis zum 5. August bleibt die Halle für die Öffentlichkeit geschlossen.**

Parkieren an der Andhauserstrasse

Die Mehrzweckhalle Berg ist eine attraktive Halle für grössere Anlässe. Das führt dazu, dass vermehrt Anfragen zur Benutzung eingehen. Als Anliegen der Öffentlichkeit/Bevölkerung wurde die Halle seinerzeit als MZH konzipiert. Daher ist es auch richtig, dass sie entsprechend genutzt wird. Die Mieteinnahmen helfen mit, die Kosten zu tragen.

Für die Anwohner mag eine rege Benutzung auch als Belastung empfunden werden. Darum achten wir darauf, dass grössere Anlässe in der Anzahl in einem vernünftigen Rahmen bleiben und nicht zu einer Dauerbelastung werden.

Was immer wieder zu Beanstandungen bei Grossanlässen führt, ist das Parkieren an der Andhauserstrasse, was zu Behinderungen im Verkehr führt. Eine andere Parkierungsmöglichkeit gibt es leider nicht. In Absprache mit der Gemeinde und der Feuerwehr haben wir beschlossen, dass künftig bei grossen Anlässen die Andhauserstrasse während der Veranstaltung nur noch in einer Richtung befahrbar ist. Die Feuerwehr Berg wird jeweils die Signalisation vornehmen.

Vorgesehen sind zwei Varianten, je nach erwarteter Anzahl Autos.

- Einbahn ab MZH bis Höhe Werkhof
- Einbahn ab MZH bis Blumenstrasse

Dabei wird darauf geachtet, dass alle Einfahrten freigehalten werden.



Die Adresse der MZH lautet bisher Neuwiesstrasse. Wenn Ortsfremde mit dem Navi die Halle suchen, fahren sie unweigerlich in die Neuwiesstrasse und nicht zum Parkplatz südlich der Halle. Um das zu verhindern, wurde nun die Adresse der **MZH** auf **Andhauserstrasse 17a** geändert. Es wird allerdings einige Zeit dauern, bis das in allen Dokumenten und Karten geändert ist.

Benno Rast

Präsident VSBB

**Känguru-
Wettbewerb**

Seit einigen Jahren stellen auch unsere PrimarschülerInnen der PS VSBB ihre mathematischen Fähigkeiten beim Mathematik-Wettbewerb „Känguru“ unter Beweis – und das immer wieder sehr erfolgreich. Heuer durften wir jedoch einen ganz besonderen Erfolg feiern. Yannik Berger aus der 6. Klasse von Frau Kreis hatte alle 24 Känguru-Aufgaben vollständig richtig gelöst - eine grossartige Leistung! Unter den 9537 Teilnehmenden in dieser Kategorie haben das nur gerade 24 weitere SchülerInnen aus den 5./6. Klassen geschafft. Grund genug, dieser Ehrung einen besonderen Rahmen zu geben. So überreichte Frau Regierungsrätin Monika Knill persönlich Yannik Berger die goldene Känguru-Siegermünze. Beim „Mathe-Känguru“ handelt es sich um einen mathematischen Multiple-Choice-Wettbewerb für rund 6 Millionen Teilnehmende in vielen europäischen und aussereuropäischen Ländern. Ein Wettbewerb, der einmal jährlich am 3. Donnerstag im März in allen Teilnehmerländern gleichzeitig stattfindet; er wird als Klausurwettbewerb an den Schulen (unter Aufsicht) geschrieben.



Bericht und Foto: Livia Kreis und Philipp Spring, Lehrpersonen VSBB

freiRAUM

KINDERFEST
SPIEL UND SPASS FÜR GROSS
UND KLEIN; MIT FESTBEWIRTUNG

Wann: 1. September 2018
Wo: Schulgelände Berg TG
Zeit: 11.00-16.30 Uhr

Bitte vormerken - weitere
Infos folgen
www.haus-kleinberg.ch/freiraum

PIC•COLLAGE

Kinderfest	Das «Café freiRaum» Team durfte im letzten Jahr einen Teil des Erlöses des Schulfestes der Schüler und Schülerinnen der Primarstufe Berg in Empfang nehmen. Mit einem Kinderfest möchte sich das Team nun dafür revanchieren. Weitere Informationen werden unter www.haus-kleinberg.ch publiziert.
-------------------	---

Tragecafé

Im Haus Kleinberg gibt es ein neues Angebot für frischgebackene Eltern. Die ausgebildete Trageberaterin Kristina Lejko bietet ein Tragecafé an. Das Tragecafé ist ein kostenloses und unverbindliches Angebot für Interessierte und Tragefamilien. Es bietet die Möglichkeit, in die Welt des Baby-Tragens einzutauchen, sich auszutauschen und zu informieren. Ihnen steht für Fragen aus dem Tragealltag Kristina Lejko gerne zur Verfügung. Tragetücher verschiedener Marken und Tragehilfen zum Anschauen, Anfassen und Ausprobieren sind vorhanden. Das Tragecafé soll einen Einblick in das breite Sortiment an Tragehilfen bieten.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt und Kinder sind zum Spielen eingeladen.

Das Tragecafé ist jeweils am letzten Donnerstag im Monat, von 15 bis 17 Uhr, im Haus Kleinberg, Hauptstrasse 38 in Berg, geöffnet.

Unter www.eltern-begleiten.ch finden Sie weitere Informationen zum Angebot.



Bericht: Tanja Schild, Behörde VSBB



Evangelische Kirchgemeinde Andwil TG

www.evangelische-andwil.ch

Agenda Juli und Aug. 2018 / www.evangelische-andwil.ch/agenda

Mittwoch, 27. Juni	20.00	Bibelkreis
Sa.-Sa., 07. - 15. Juli		Amtsvertretung Pfr. Niklaus Schneider
Sonntag, 8. Juli	09.45	Gottesdienst mit Pfr. B. Nauli
So. - Fr., 08. - 13. Juli		Konfirmandenlager Sarn GR
Sa. -Sa., 21. - 29. Juli		Amtsvertretung Pfrn. Sarah Glättli
Sonntag, 22. Juli	09.45	Gottesdienst mit Diakon Heinz Wilhelm
Sa., 28. Juli - Sa. 04. Aug.		Amtsvertretung Pfr. Niklaus Schneider
Sonntag, 05. August	09.45	Gottesdienst mit Pfr. Niklaus Schneider
Sonntag, 19. August	09.45	Gottesdienst mit Rückenwind
Donnerstag, 23. August	19.00	Informationsanlass: Eltern und Konfirmanden zum Konfirmandenunterricht
Freitag, 24. August	19.00	Informationsanlass: Eltern zum Religionsunterricht 2. - 8. Klasse
Samstag, 01. Sept.	09.00	Jugendgottesdienst
Sonntag, 02. Sept.	09.45	Gottesdienst mit Pfrn. Sarah Glättli (Kanzeltausch)

Pfarramt Andwil TG

Pfarrer Bernhard Nauli, Unterfeldstrasse 8, 8580 Amriswil

071 552 05 26 / bernhard.nauli@evangelische-andwil.ch

Amtsvertretungen Sommerferienzeit

Siehe www.evangelische-andwil.ch/amtswochen

Konfirmation vom 06. Mai 2018



Zwei Konfirmanden und eine Konfirmandin durften in der Kirche Andwil am 06. Mai 2018 konfirmiert werden. «Mit oder ohne Gott – das macht einen Unterschied» war das Thema. Mit Gebet senden wir diese jungen Menschen auf ihren weiteren Lebensweg und wünschen Ihnen Glück, Freude und Gottes reichen Segen.
Euer Bernhard Nauli, Pfarrer

Konfirmandenlager in Sarn vom 08. – 13. Juli 2018



In diesem Jahr füllen wir das Lagerhaus wohl bis aufs letzte Bett. 40 Konfirmandinnen und Konfirmanden sind dabei, 21 Jungleiter und Leiter und 3 Frauen in der Küche, die für unser Wohlergehen sorgen. Ich freue mich auf die Tage in Sarn. Das wird wieder spannend. Bitte Beten Sie für das Gelingen dieser Woche.
Bernhard Nauli, Pfarrer

Abgabe der Gottesdienstkarte 2017/2018



Das Schuljahr 2017/2018 neigt sich dem Ende zu. Bitte geben Sie die **Gottesdienstkarte** vor den Sommerferien beim Pfarramt ab, direkt im Gottesdienst oder Jugendgottesdienst, oder senden an Pfr. B. Nauli, Unterfeldstrasse 8, 8580 Amriswil. Ich Danke für Ihre Bemühungen.
Bernhard Nauli, Pfarrer



Mehr als Kaffee...

- ☉ Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen
- ☉ Gedanken austauschen über gestern, heute und morgen
- ☉ Einfach dabei sein und zuhören
- ☉ Fahrdienst steht zur Verfügung

Tel. Regula Burkard: 071 648 33 94

Wir freuen uns auf Sie!

Das Vorbereitungsteam

R. Burkard, E. Brunner, U. Alder, W. Schneeberger, G. Wolf,
M. Niederer, D. Glauser und F. Keller

Das Kafi-Bröckli ist ein Angebot der beiden Landeskirchen der politischen Gemeinden Birwinken und Langrickenbach

4. Juli 2018
3. Oktober 2018

Jeden ersten Mittwoch im Monat ab 14:00 Uhr im Sääl
des Restaurants
Brückenwaage in Happerswil



HEI GENAU DU!

Vom 7.- bis zum 14. Juli 2018 ist es endlich wieder soweit und wir dürfen eine Woche voller Spass und Action in der Natur erleben!

Die Woche steht unter dem Thema „Go west - Goldgräber“. Wir werden zusammen erfahren, wie die Goldgräber gelebt haben und was sie dabei erlebten.

Das ganze Lager wird in Wängi durchgeführt werden.

Wir freuen uns sehr darauf, die Woche mit dir verbringen zu dürfen und sind gespannt, was wir alles zusammen erleben werden.

Es kostet 120 Franken pro Teilnehmer und ist für alle ab der 3. Klasse bis und mit der 3. Oberstufe.

Für Fragen und für die Anmeldung melde dich bei:

Lukas Langenegger, Neuhaus 2, 8585 Langrickenbach / 078 886 13 39

Wir freuen uns riesig! s'Jungschiteam vo Mattwil ☺



Sommerlager des Blauen Kreuz TG/SH

Die Temperaturen steigen und gleichzeitig auch die Vorfreude auf die kommende Lagerzeit, die der Sommer mit sich bringt. Vom 9. – 20. Juli reisen wir für zwei Wochen nach Sent im schönen Graubünden, um eine unvergessliche Lagerzeit zusammen zu verbringen. Anmelden können sich Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren. Mehr Infos sowie die Anmeldung finden Sie unter www.blaukreuzlager.info

Zu dem Lagerprogramm gehören Sport, Kreativworkshops, Badi Besuche, Schatzsuchen, Wanderungen, Singen, biblische Geschichten, Präventionsarbeit, neue Freunde, Stadtspiele, Geländespiele und vieles mehr.

Blaueskreuz Prävention und Gesundheitsförderung TG/SH, Amriswilerstrasse 50, Postfach 56, 8570 Weinfelden, Tel. 071 622 40 46, E-Mail: info@blaukreuz-tgsh.ch





Einladung zur Bundesfeier am **Mittwoch, 1. August 2018**

Bei Lisbeth Keller, Guggenbühl 3, Andwil TG

Programm

- | | |
|-----------------------|---|
| 16:00 Uhr | +Anlieferung Torten (Tortenwettbewerb) siehe Details |
| 17:00 Uhr | +Eröffnung Festwirtschaft |
| 17:00 Uhr – 18:00 Uhr | +Stimmabgabe zur Bewertung der Torten
+Öffentliche Verkostung durch Jury mit Moderation
+Gumpischloss für die Kleinen |
| 20:00 Uhr | +Begrüssung Gemeinderat
- +Brassband Mattwil
- +Festredner Stefan Keller
- +Prämierung der Torten |
| 22:00 Uhr | +die Giessenscheller führen den Umzug zum Funken an |

Das Abbrennen von mitgebrachtem Feuerwerk ist im markierten Gebiet möglich

Wir laden die Bevölkerung zur Teilnahme ein und freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein in der Festwirtschaft. Der Anlass findet bei jeder Witterung statt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Der Dorfverein Andwil





Dorfverein Andwil

Tortenwettbewerb am 1. August 2018

Wir feiern den 727. Geburtstag der Schweiz

Was gehört zu einer Geburtstagsfeier, ausser gutem Essen, Musik, netter Gesellschaft....? – Natürlich! Die Geburtstagstorte!!

„jedefrau“ und „jedermann“ ist eingeladen eine Torte zu backen

Reglement

-alle in der Gemeinde Birwinken lebenden Frauen, Männer und Kinder dürfen an diesem Wettbewerb teilnehmen, pro Person darf eine Torte eingereicht werden

-Ihre Torte nimmt am Wettbewerb teil. Sie gehört anschliessend dem Dorfverein Andwil. Die Tortenstücke werden nach der Verkostung verkauft. Der Erlös fliesst in die Finanzierung der Feier

-Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre werden separat bewertet

Publikumspreis

Die Besucherinnen und Besucher der Feier erküren die schönste Torte

Preise der Fachjury

Die Jury wird die Torten nach Aussehen, Geschmack, Kreativität..... bewerten und die Drei ersten prämiieren.

Keine Angst.... Der Wettbewerb soll Spass machen! Die Torten müssen keine Profi-Werke sein. Genau die Torte die auch eure Familie am Geburtstagsfest mag, wollen wir sehen.

Anmeldungen bis zum 20. Juli 18 an: Evelyn Cotting, Andwil, evroth81@gmail.com, tel 079 659 81 45

Wir freuen uns sehr auf eure Kreationen!!



Gesucht – Holz für den 1. Augustfunken

Gerne nehmen wir Holz, Äste und ähnliches entgegen, keine Paletten, kein Abfall, kein behandeltes Holz. Wir bauen den Funken am 30.7.18 auf.

Bitte bei Dani Schoch melden: schoda@bluewin.ch, tel 079 433 24 09

Vielen Dank für eure Mithilfe

Dorfverein Andwil

TURNVEREIN
HEIMENHOFEN

präsentiert

SOMMER BAR

FREITAG 10. und 17.

AUGUST 2018

AB 17:30 UHR FEIERABENDBIER
MIT GRILLBETRIEB

BEIM SCHÜTZENHAUS
BIRWINKEN





MÜTTER-KIND-TREFF

Wir treffen uns jeden **zweiten Dienstag** ausserhalb der Schulferien, um Gemeinschaft und Kontakte zu pflegen. Mit Spielen, Kaffee & Kuchen, Gesprächen und einem kleinen Programm vergeht der Vormittag immer sehr schnell. Die Begegnungen mit anderen Müttern und das gemeinsame Spielen der Kinder sind uns wichtig und stehen im Mittelpunkt.

Wenn Sie auch Kontakt mit anderen Müttern und Kindern (Säugling bis ca. Kindergartenalter) suchen, laden wir Sie ganz herzlich zu unseren nächsten unverbindlichen Treffen ein:

21.8. / 04.9. / 18.9. / 02.10.
30.10. / 13.11. / 27.11. / 11.12.

Jeweils ab 09:00 Uhr langsames „Eintrudeln“,
Schluss ca. 11:00 Uhr

Wo: Chrischona Mattwil, Dorfstrasse 33, 8585 Mattwil
Kontakt: Salome Langenegger, 071 558 47 37
salome.langenegger@gmail.com

Wir freuen uns auf neue Gesichter.
S'Müki Team



Heimenhofer Sporttag

OFFEN FÜR ALLE

(Schnuppertag für die Mädchen- und Jugendriege)

Alle Kinder von der 1. bis zur 9. Klasse inkl. Eltern sind herzlich willkommen.

An unserer **Festwirtschaft** verpflegen wir Eltern, Besucher und Fans gerne mit Würste und Getränke.

Disziplinen: Weitsprung, Sprint, Mattenwurf, Ballwurf, Korbwurf, Hindernislauf

Datum: **Sonntag, 16. September 2018**

Verschiebedatum: **Sonntag, 23. September 2018**

Ort: Turnhalle Andwil

Veranstalter: TV Heimenhofen

Versicherung: Ist Sache der Teilnehmer

Programm:

9:45 Uhr: Anmeldung

10:00 Uhr: Start
Die Kinder werden in Gruppen eingeteilt, welche die verschiedenen Disziplinen als Wettkampf durchlaufen.

12:00 Uhr: Mittagspause (**Für alle teilnehmenden Kinder wird ein Mittagessen gesponsert**).

Nachmittag

Ab 13:00 Uhr: Plauschwettkampf

15:00 Uhr: "Dä schnällscht Heimehofer"

16:00 Uhr: Rangverkündigung

Auskunft über die Durchführung gibt es ab **Samstag 11:00 Uhr** unter der Telefonnummer **1600/2**.

Auf Deine aktive Teilnahme freuen sich alle Beteiligten.

Suchen Sie für Ihr Kind eine Betreuung im familiären Rahmen?

Unsere Tagesfamilie in Mattwil bietet Betreuungsplätze für Kinder von 2.5 bis 4 Jahren. Betreuungszeit von Montag bis Freitag nach Abprache.



Was Sie von uns erwarten können:

- ☛ Betreuungszeiten nach Ihren Bedürfnissen
- ☛ Ausgebildete Betreuungspersonen
- ☛ Regelung der Administration und Versicherung
- ☛ Beratung und Begleitung
- ☛ Subventionierte Tarife

Haben Sie Interesse? Wir beraten Sie gern!

TAGESFAMILIEN MITTEL- UND OBERTHURGAU
Fabrikstrasse 1, 8586 Erlen, 071 620 29 43

info@tagesfamilien-motg.ch www.tagesfamilien.motg.ch



www.facebook.com/TagesfamilienMittelundOberthurgau

Fit Gym / Turnen

Mattwil

Turnen ist die Grundlage für alle Sportarten. Trainiert werden Beweglichkeit, Kraft, Ausdauer, Koordination und die Reaktionsschnelligkeit mit und ohne Musik. Turnen kann auch sitzend ausgeführt werden. Nebst rhythmischen Übungen werden Spiele mit verschiedenen Geräten angeboten. Der Einstieg in unsere Gruppen ist jederzeit möglich. Es sind keinerlei Vorkenntnisse im Turnen nötig. Die Angebote werden den individuellen Bedürfnissen der Teilnehmenden angepasst.

Profitieren Sie von einer kostenlosen Schnupperlektion und melden Sie sich vor der ersten Stunde bei der Leiterin. Nach den Sommerferien treffen wir uns wie gewohnt jeweils am Freitag, jedoch **neu** etwas später.

Ort	Mattwil, Turnhalle		
Tag, Zeit	Freitag, 13.45 - 14.45 Uhr		
Kosten	CHF 8.00 pro Lektion		
	10er Abonnement	CHF	80.00
	20er Abonnement + 2 Gratislektionen	CHF	160.00
	Jahresabo (uneingeschränkte Nutzung)	CHF	360.00
Auskunft und Leitung:	Rita Schär, Bürglen, 071 633 14 24		



Andwil / Kümmertshausen

- ⦿ **Planung und Gestaltung**
- ⦿ **Wellness-Bäder**
- ⦿ **Entkalkungsanlagen**
- ⦿ **Regenwassernutzungsanlagen**
- ⦿ **Heizungen + Sonnenkollektoren**
- ⦿ **Zentralstaubsaugeranlagen**
- ⦿ **Raum- und Wohnungslüftungen**
- ⦿ **Frei- + Hallenbäder, Koi-Teiche**

Tel: 071 648 36 05

ses@bluewin.ch

Fax: 071 648 36 04

In unserem abwechslungsreichen Beruf beschäftigen wir jedes Jahr 1-2 Sanitärlehrlinge.

Egal, was Sie gerade für eine Last mit sich herumschleppen:
Mit **REMovement-Coaching**
können Sie sich dauerhaft
davon befreien!

Kommen Sie ins
zum aufatmen auftanken aufleben

Sela

Heidi Siegrist, zert. REM-Coach, Oberdorf 20, 8586 Buch 071/648 25 54
info@sela-rem.ch www.sela-rem.ch

Gesundheitspraxis Liselotte Stark

Dipl. Yogalehrerin

Steinbruch 3, 8586 Andwil TG, Tel. 071 648 13 21, Fax 071 648 13 42

Energiearbeit – Atlaslogie • Aura-Soma • Bachblüten
Schwingungsmedizin • BREUSS-Rückenmassage

**Gesundheit ist Harmonie = Ordnung in uns.
Krankheit ist Disharmonie = Unordnung in uns.**

HATHA –YOGA



Das bietet die Perspektive Thurgau

- Niederschwelliges Angebot für alle Einwohnerinnen und Einwohner im Kanton Thurgau
- Fachstellen im ganzen Kanton verteilt mit freier Wahl der Anlaufstelle
- Qualifizierte Mitarbeitende mit Spezial- und Zusatzausbildungen
- Schweigepflicht aller Mitarbeitenden
- Die meisten Dienstleistungen und Angebote sind kostenlos

Unsere Fachbereiche

Gesundheitsförderung und Prävention

Angebote und Dienstleistungen für Gemeinden, Schulen, Betriebe, Eltern, Führungspersonen und Ausbildungspersonen. Referate, Weiterbildungsangebote, Beratung und Umsetzung von fertigen Angeboten und Projekten aber auch individuelle Entwicklung von unterschiedlichen Themen.

Paar-, Familien und Jugendberatung

Das Angebot richtet sich an Jugendliche, Erwachsene, Paare und Familien. Ausgewiesene Fachleute informieren, beraten und unterstützen Personen in schwierigen Lebenssituationen sowie bei rechtlichen und sozialen Fragen.

Perspektive Thurgau, Felsenstrasse 5, 8570 Weinfelden

Mütter- und Väterberatung

Das Angebot richtet sich an Eltern mit Kindern bis zum Kindergartenalter. Kostenlose Beratung in allen Belangen, welche Säuglinge, Kleinkinder und die Familie betreffen. Themen wie Stillen, Ernährung, Erziehung, Alltagsbewältigung, psychosoziales und vieles mehr. Auf Wunsch werden auch Hausbesuche angeboten.

Beratungsdaten und -zeiten in Mattwil:

Schulhaus / OG 1, Dorfstrasse 6, Mattwil

Jeden 1. Dienstag im Monat, 14:00 - 16:00 Uhr
auf Anmeldung

06.02. | 06.03. | 03.04. | 05.06. | 03.07. |
07.08. | 04.09. | 02.10. | 06.11. | 04.12.

Telefonische Beratung unter 071 626 04 54
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag,
8:00 - 9:30 Uhr

Weitere Beratungsstellen in Ihrer Region finden Sie auf unserer Homepage unter www.perspektive-tg.ch.

Suchtberatung

Kostenlose Beratung für Betroffene und deren Umfeld. Spezialisierte Fachpersonen geben Auskunft und Informationen und beraten zu riskantem oder schädlichem Konsum und Suchtverhalten in Zusammenhang mit Alkohol, Nikotin, Drogen, Medikamenten, Online-Verhalten, Glücksspiel oder anderen suchtartigen Verhaltensweisen. Auch Therapien sind möglich.

Perspektive Thurgau, Felsenstrasse 5, 8570 Weinfelden

Beratungen bei der Paar-, Familien- und Jugendberatung sowie Suchtberatung nur nach Voranmeldung.

Weitere Informationen zu unseren Dienstleistungen und Standorten finden Sie auch unter www.perspektive-tg.ch oder telefonisch unter 071 626 02 02.

Perspektive Thurgau
Schützenstrasse 15 (Hauptsitz)
Postfach 297
8570 Weinfelden
info@perspektive-tg.ch

bfu-Sicherheitstipp «Wassersport»

Tipps für einen sicheren Start in die Badesaison



Die Badesaison bedeutet Spass. Baden, Schwimmen und Schlauchbootfahren gehören zu warmen Tagen wie eine erfrischende Glacé. Die Gefahren im und am Wasser werden aber oftmals unterschätzt. Jährlich ertrinken in der Schweiz 45 Personen, 7 davon sind Touristen.

Leichtsinn, Übermut und Alkoholkonsum sowie Kälte und Wind können sich verhängnisvoll auswirken. Gerade in den Sommerferien ist erhöhte Vorsicht geboten.

Gut schwimmen können allein genügt nicht – im Wasser sollten auch Energiereserven und Gesundheit im grünen Bereich liegen. Schätzen Sie deshalb Ihre Fähigkeiten richtig ein, insbesondere beim Baden und Schwimmen in unbeaufsichtigten Gewässern, und benutzen Sie eine Auftriebshilfe (z. B. Schwimmweste, Schwimmboje oder Neoprenanzug sowie Rettungsweste beim Bootfahren).

Mit den Tipps der bfu – Beratungsstelle für Unfallverhütung schwimmen Sie obenauf.

- Überprüfen Sie, ob Sie **«wasserfit»** sind. Lernen Sie schwimmen und schicken Sie Ihre Kinder in Schwimmkurse, wo sie den Wasser-Sicherheits-Check WSC absolvieren und Wasserkompetenz erwerben können. Schauen Sie sich dazu das Video auf www.water-safety.bfu.ch an.
- Informieren Sie sich über das **Gewässer**, in dem Sie baden möchten. Bleiben Sie am Meer im freigegebenen Bereich zwischen den Flaggen, am besten an überwachten Stränden. Schwimmen Sie bei Zweifeln an Ihrem Gesundheitszustand nur in einem überwachten Bad.
- Behalten Sie **Kinder am und im Wasser** immer im Auge, Kleine in Griffnähe (max. drei Schritte entfernt) – auch wenn diese Schwimmhilfen tragen oder bereits schwimmen können.
- Beachten Sie die **sechs Baderegeln der SLRG**.
- **Schnorcheln**: Die ungewohnte Umgebung erfordert erhöhte Aufmerksamkeit. Überschätzen Sie sich nicht, gehen Sie keine Risiken ein und beachten Sie die sechs Freitauchregeln der SLRG.
- **Tauchen**: Gerätetauchen sollten Sie nur, wenn Sie eine qualifizierte Ausbildung mit einem Test absolviert haben.
- Tragen Sie beim **Bootfahren** gutsitzende Rettungswesten und verzichten Sie auf Alkohol. Beim Bootfahren gelten die gleichen Alkoholgrenzwerte wie im Strassenverkehr. Beachten Sie die Flussregeln der SLRG.

Weitere Informationen zum sommerlichem Spass im Nass finden Sie auf www.bfu.ch.

Wir wünschen Ihnen gute und sichere Erfrischung.

DIES und DAS

Nächster Redaktionsschluss

Montag, 20. August 2018

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 31.08.2018

Öffnungszeiten während Sommerferien

**Die Gemeindeverwaltung ist vom
23. Juli 2018 bis 3. August 2018
reduziert geöffnet.**

Öffnungszeiten	Vormittag	Nachmittag
Montag bis Freitag	08:00 – 11:30 Uhr	geschlossen

In dringenden Fällen können Terminvereinbarungen individuell getroffen werden. Sie erreichen uns telefonisch von 08.00 – 11:30 Uhr.

Am Mittwoch, 1. August 2018 bleibt die Gemeindeverwaltung ganztags geschlossen.

Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen eine schöne und erholsame Sommer- und Ferienzeit.

SBB-Tageskarten

Nutzen Sie die günstige Gelegenheit und reisen Sie für nur Fr. 42.00 pro Tag mit der Tageskarte der Gemeinde komfortabel per Bahn, Bus oder Schiff in der ganzen Schweiz. Kaufen Sie Ihre Tageskarte direkt bei uns am Schalter oder reservieren Sie sich Ihren Wunschtermin unter der Telefonnummer 071 649 30 80 oder online unter www.birwinken.ch.

Zu guter Letzt



*Sommer ist die Zeit, in der es zu heiss ist,
um das zu tun,
wozu es im Winter zu kalt war.*

(Mark Twain 1835-1910)

Beiträge und Inserate bitte im Format A4 per E-Mail senden an gemeinde@birwinken.ch
